



13. Forum Altenpflege

Bericht zum Pilotprojekt der Landeshauptstadt München

**„Öffnung der Langzeitpflege in München
für Lesben, Schwule und Transgender“**



Zeitraum 2014 - 2018



Ausgangslage

Städtische Koordinierungsstelle für gleichgeschlechtliche Lebensweisen

- **2004** Umfrage „Unter'm Regenbogen“

Erkenntnisse waren zum Beispiel

- Benennung von Bedürfnissen und Wünschen zur Gestaltung des Lebensalters
- Ängste vor Pflegebedürftigkeit und vollstationären Pflegeeinrichtungen
- Ängste vor Diskriminierung, Isolation und Vereinsamung

Mit Stand von 2017 lagen zur Versorgungssituation von Lesben, Schwulen, Bisexuellen und Transgendern in vollstationären Langzeitpflegeeinrichtungen keine gesicherten Daten vor.



Antrag der Stadtratsfraktion DIE GRÜNEN/ROSA LISTE am 18.06.2013

Beschluss des Stadtrats am 19.03.2014

Auftrag:

Das Sozialreferat wird beauftragt,

- das **Konzept** zur Öffnung der vollstationären Langzeitpflege für die Zielgruppe Lesben, Schwule, Bisexuelle und Transgender (LGBT) mit der Koordinierungsstelle für gleichgeschlechtliche Lebensweisen (KGL) umzusetzen
- einen **Fachtag** im Jahr 2017 in Zusammenarbeit mit der KGL durchzuführen
- 2018 dem Stadtrat einen **Ergebnisbericht** vorzulegen



Elemente des Konzepts

Fördern des Informations- und Wissensstands auf der Seite der vollstationären Pflegeeinrichtungen und auf der Seite der LGBT*-Community und im Sozialreferat

- Informationen in der Münchner Pflegekonferenz
www.muenchen.de/pflegekonferenz
- Praxiserfahrungen in der ambulanten Pflege, Tagespflege und vollstationären Pflege:
 - welche Angebote sind sinnvoll und realisierbar
 - was ist in der Organisation zu verbessern, um angemessen auf die Bedürfnisse von Lesben, Schwulen und Transgender einzugehen
- Schulungen für Mitarbeitende der vollstationären Pflegeeinrichtungen
- Durchführung eines Fachtags
- Workshop mit Pflegeüberleitungen (PÜ) , die den Einzug in die Pflegeeinrichtung managen
- Workshop mit den Mitarbeitenden der Hausinternen Tagesbetreuung (HIT)



Finanzierung durch das Sozialreferat

2014- 2017:

Sachkosten z.B. Schulungen,Fachtag	49.000,00 €
Personalkostenzuschuss (Projektleitung Heimträger)	60.000,00 €
Förderung insgesamt	109.000,00 €

2018:

zweiter Antrag der Stadtratsfraktion DIE GRÜNEN/ROSA LISTE Beschluss des Stadtrats am 12.10.2017

„Anschlussfinanzierung des Projektes „Öffnung der stationären Altenpflege für die LGBT*-Community“

Schulungen und Personalkostenzuschuss (Projektleitung Heimträger)	19.000,00 €
---	--------------------

Ziele des Pilotprojekts

Die Landeshauptstadt München möchte

- vollstationäre Pflegeeinrichtungen bei der Öffnung und Sensibilisierung für die Zielgruppe der Lesben, Schwulen und Transgender aktiv unterstützen
- die Vernetzung und den Erfahrungsaustausch mit der LGBT*-Community fördern
- Ängste und Vorbehalte zum Themenbereich „Pflegebedürftigkeit“ abbauen
- dem „klassischen Bild“ der Versorgung in einer vollstationären Pflegeeinrichtung entgegenwirken
- mehr Sichtbarkeit zu Alter und Pflegebedürftigkeit herstellen
- Begegnungsmöglichkeiten zwischen der Zielgruppe und den Pflegeeinrichtungen sowie der LGBT*-Community verbessern

Rechtliche Grundlage

§ 1 Soziale Pflegeversicherung

(1) Zur sozialen Absicherung des Risikos der Pflegebedürftigkeit wird als neuer eigenständiger Zweig der Sozialversicherung eine soziale Pflegeversicherung geschaffen.

(...)

(5) In der Pflegeversicherung sollen geschlechtsspezifische Unterschiede bezüglich der Pflegebedürftigkeit von Männern und Frauen und ihrer Bedarfe an Leistungen berücksichtigt und den Bedürfnissen nach einer kultursensiblen Pflege nach Möglichkeit Rechnung getragen werden.

Durchführung des Pilotprojekts

Die Durchführung erfolgte in **Zusammenarbeit** mit

- der Koordinierungsstelle für gleichgeschlechtliche Lebensweisen (KGL)
- den Münchner Beratungsstellen der LGBT*-Community
- Interessensgruppen/ Freizeitgruppen
- und dem Sozialreferat, Abteilung Altenhilfe und Pflege

Zum Zeitpunkt der Abfrage durch das Sozialreferat bei allen vollstationären Pflegeeinrichtungen in München hat sich ausschließlich die MÜNCHENSTIFT GmbH für die Umsetzung dieses Pilotprojekts mit einer Projektleitung entschieden

Bericht zum Pilotprojekt im Stadtrat am 27.09.2018

Sitzungsvorlage Nr. 14-20 / V 12381

- Bericht zum Pilotprojekt mit Evaluation und **Abschlussbericht** der MÜNCHENSTIFT GmbH
- Dokumentation eines **Reflektionsworkshops** mit allen Kooperationspartnerinnen und Kooperationspartnern vom 29.09.2017
- Fachtag „**VielfALT – Öffnung der vollstationären Pflege für Lesben, Schwule & Transgender**“ am 20.10.2017“
- **Handreichung** für die kultursensible Pflege für LGBT

Ergebnisse des Pilotprojekts

Erforderlich ist

- die Ausweitung des Öffnungsprozesses auf den ambulanten und teilstationären Pflegebereich
- eine Verbesserung der Personalsituation für den Bereich Lesben, Schwule und Trans*Personen bei rosaAlter
- Aktualisierung und Ausweitung der Fortbildungen zum Themenbereich „Fachwissen zu gleichgeschlechtlichen Lebensweisen“
- die Offenheit der LGBT*-Community in ihren eigenen Strukturen und die Befassung mit dem Thema "Alter und Pflegebedürftigkeit"
- dass in der Altenhilfe das Thema "Alter und sexuelle Orientierung und geschlechtliche Identität" Eingang findet, wie z.B. in den Alten- und Service-Zentren.
<https://www.muenchen.de/rathaus/Stadtverwaltung/Sozialreferat/Sozialamt/ASZ.html>
- ...

Weitere Schritte

26.09.2019

Beschluss des Sozialausschusses des Münchner Stadtrats:
jährliche Förderung in Höhe von 30.000,- € für **vollstationäre Pflege**

Ziele:

- Begegnungsmöglichkeiten aktivieren und ausweiten
- Umsetzung in der vollstationären Pflege
durch Personal- und Organisationsentwicklung
- Fachveranstaltungen für die Fachöffentlichkeit

Ambulante und teilstationäre Pflege in München:

Umsetzung ebenso mit bereits vorhandenen Mitteln

Aktueller Stand

- Die Heimträger in München werden über die neue Förderung ab 2020 rechtzeitig durch die Fachabteilung Altenhilfe und Pflege im Sozialreferat informiert
- **Ziel ist es,**
 - bis zu zwei Heimträger oder
 - bis zu zwei einzelne vollstationäre Pflegeeinrichtungenfür eine konkrete Beteiligung zu gewinnen
- Die Unterstützung erfolgt durch eine jährliche **Fördersumme** in Höhe von bis zu **15.000 Euro**, sie sieht eine Befristung auf jeweils **drei Jahre** vor
- Bei Nichtausschöpfung der Mittel veranstaltet das Sozialreferat spezifische Fachveranstaltungen, die das Thema in die Fachöffentlichkeit transportieren



Weitere Informationen

Pilotprojekt zur Öffnung der Langzeitpflege für die LGBT*-Community:

<http://www.muenchen.de/lgbtpflege>

Städtische Koordinierungsstelle für gleichgeschlechtliche Lebensweisen

<http://www.muenchen.de/kgl>

MÜNCHENSTIFT GmbH

<https://www.muenchenstift.de/de/projekte/lgbt/70>



Bestehende Angebote in München

Beratungs- und Vernetzungsstelle der AIDS Hilfe München: rosaAlter
<https://www.rosa-alter.de>

Forum Homosexualität
<https://www.forummuenzen.org/>

LeTRA Beratungsstelle des Lesbentelefon e.V.
<https://www.lettra.de>

Schwules Kommunikations- und Kulturzentrum München e.V. - SUB
<https://www.subonline.org>



Wichtig zu wissen:

Mit Pflegebedürftigkeit ist das Leben nicht vorbei!

Das Alter ist bunt ...